



Anmeldung Sommerlager 2024

Vorname _____

Name _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

Telefon _____

Gruppe, Leiter _____

T-Shirt Grösse XS S M L XL

Kranken-, Unfallversicherung _____

AHV- Nummer _____

Bemerkungen _____

Kann der Teilnehmer ohne
Hilfen schwimmen? Ja Nein



JUNGWACHT
ST.SEBASTIAN WETTINGEN

Kontakt für Notfälle (diese Person muss während dem Lager erreichbar sein)

Vorname & Name _____

Adresse _____

Telefon Privat _____

Telefon Mobile _____

Email-Adresse _____

*Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass alle obigen Angaben korrekt sind.

Unterschrift der Eltern _____

Mit der Anmeldung willigen die Eltern ein, dass die Jungwacht St. Sebastian Wettingen Lagerfotos Ihrer Kinder für Scharzwecke verwenden darf.

Kranken- & Haftpflichtversicherung ist Sache des Teilnehmers, doch jeder Teilnehmer ist während der gesamten Lagerdauer bei der Schweizerischen Rettungsflugwacht (Rega) versichert und wird als Gönner behandelt. Falls dies nicht erwünscht ist, muss man sich an die Lagerleitung wenden.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, wir können deshalb nicht garantieren, dass späte Anmeldungen noch berücksichtigt werden können.

Bitte zusammen mit einer **Kopie des Impfausweises und dem ausgefüllten Medizinischen Informationsblatt** bis am **28. April** an folgende Adresse senden:

Christian Gruntz
Obergrundstrasse 7
5430 Wettingen
Lalei@jungwacht-sebastian.ch

Liebe Eltern

Das Wohlergehen und die Sicherheit eures Kindes steht neben dem Spass an erster Stelle in der Jungwacht. Ab diesem Jahr haben wir die Bemühungen in Bezug auf Planung der Anlässe, Organisation der Sicherheit und des Know-hows sicherheitsrelevanter Aspekte erhöht. In diesem Schreiben wollen wir euch aufzeigen, wie die Jungwacht Sicherheitstechnisch aufgestellt ist und was sich auf dieses Jahr ändert.



Know-how:

Wissen was in einem Notfall zu tun ist, ist unser oberstes Gebot. Wir setzen darum alles daran diesen Anspruch zu erfüllen. Alle SOLA Medics haben mindestens den First Aid Stufe 2 IVR Kurs absolviert. Hautverletzungen, Stürze im Alltag, Atem-Kreislauf-Störungen, Kopf- und Hirnverletzungen und spezielle Notfälle werden unter anderem im Kurs behandelt. Weiter kann auf die Erfahrungen aus vergangenen Anlässen und Lagern zurückgegriffen werden.

Material:

Wir besitzen eine für alle Leiter zugängliche «Apotheke» welche alle nötigen Utensilien enthält, welche für den alltäglichen Jungwachtgebrauch benötigt werden. Für Lager oder grössere Anlässe haben wir im Medic-Team auch eine Auswahl wichtiger Medikamente und weiterer Utensilien, sowie den Überblick über spezifische Bedürfnisse einzelner Gümmel (z.B: Diabetes, Allergien, Sportverletzungen etc.). Im SOLA oder auf mehrtägigen Anlässen wird für jede Verletzung ein Journal geführt (z.B: Zeckenbiss mit Ort, Menge und Zeit eines verabreichten Medikaments, Unfallhergang bei schlimmeren Verletzungen etc.) Alles in allem haben wir für ziemlich jede noch so unwahrscheinliche Situation etwas dabei. Die Medikamente werden nur nach Absprache mit den Eltern oder eines Arztes verabreicht und genau protokolliert.

Mit diesem Schreiben wollen wir euch über das wichtige Thema der Sicherheit in der Jungwacht informieren. Obschon die Sicherheit und das Wohlergehen nur einer von sehr vielen Aspekten der vielseitigen Planung eines jeden Anlasses oder Lagers ist, nehmen wir dieses Thema zutiefst ernst und führen dieses Ämtli mit viel Herzblut aus.

Wir hoffen Ihr habt einen Eindruck hinter die Kulisse der «Jungwacht Medics» erhalten und wir konnten allfällige Fragen klären. Bei weiteren Fragen können wir jederzeit kontaktiert werden:

apotheke@jungwacht-wettingen.ch

Vielen Dank für Euer Vertrauen

Matin Kosh und Tim Zimmerli
Medic-Team Jungwacht St. Sebastian

Medizinisches Informationsblatt SOLA

Alle Daten werden vertraulich behandelt und nach dem SOLA vernichtet.

Bei medizinischen Fragen: apotheke@jungwacht-wettingen.ch



Medikamente in unserer Apotheke:

Folgende Medikamente dürfen meinem Kind verabreicht werden (zutreffende ankreuzen und evtl. maximale Dosis/Verabreichung hinzufügen):

Schmerzen/Fieber:

Dafalgan 500mg

Algifor L 200mg

Halsschmerzen:

Angina MCC

Allergien:

Ceteco Sandoz 10mg

Durchfall:

Imodium lingual 2 mg

Zusätzliche Medikamente die mein Kind bei sich hat (Name, Dosierung und Verabreichungsgrund):

.....
.....

Bekannte Allergien meines Kindes (Heuschnupfen, Insektenstiche etc.):

.....
.....

Falls mein Kind eine Beschwerde hat darf ein Medikament verabreicht werden, wenn (zutreffendes ankreuzen):

Nach dem Ermessen der SOLA-Medics

Die Eltern vorher konsultiert werden (Telefonisch/SMS)

Die Eltern im Nachhinein informiert werden (SMS).....

Eine medizinische Fachkraft konsultiert wird (Telefonisch).....

Anmerkungen:

.....
.....

Vorname/Name Kind:.....

Tel. für Kontaktaufnahme im Notfall:.....

Ort, Datum:

Unterschrift Eltern